



Holzarten im Überblick

Nadelholz, Laubholz und Exoten

Nadelholz

Nadelbäume wachsen relativ schnell und liefern deshalb verhältnismäßig preiswertes Holz. Deshalb

- Die **Buche** kann 500 - 800 Jahre alt werden. Das harzarme Holz wird überwiegend zur Papierherstellung verwendet.
- Die **Kiefer** ist im Vergleich zum Fichtebaum von der Tanne unterschieden. Hat weißes Holz mit wenig ausgeprägter Maserung.
- Die **Douglasie** ist eine Kreuzung zwischen gelblich weiß und rötlich. Wegen seiner Qualität und der behaglichen Maserung.
- Die **Spanholze** sind ursprünglich aus Nordamerika unter dem Namen „Oregon Pine“ auch in Europa heimisch geworden.
- Ähnlich der Kiefer, aber mit stärkerer Maserung, wenig anfällig für Pilz- und Insektenbefall. Hat eine

Laubholz

Wurde früher insbesondere die Eiche im Fachwerkbau verwendet, finden die langsam wachsenden

- Die **Buche** hat eine glatte Oberfläche mit großen Poren, die für eine lebhaftige Licht- und Schattenwirkung sorgen.
- Die **Eiche** ist wesentlich hart und wenig elastisch, inzwischen ist die Buche das Trendholz für Möbel geworden.
- Die **Birke** ist das Holz, das sich durch eine lebendige Maserung und besondere Festigkeit und Zähigkeit auszeichnet.
- Die **Nussbaum** (Walrusch) hat ein gelbes, sehr weiches Holz. Kaum sichtbare Unterschiede zwischen Kern- und Splintholz.
- Gräulich-dunkelbraunes Holz mit rötlichem Einschlag. Sehr dekorativ, für besonders hochwertige

Exoten

Viele Tropenhölzer sind ungewöhnlich hart. Sie zeigen eine geschlossene Oberfläche (im Gegensatz

- **Bambus** ist ein weißes bis roséfarbenes Holz. White-Meranti ist sehr hell, weiß bis roséfarben. Red-Meranti ist
- **Ebenholz** ist einer der besten tropischen Werthölzer. Es kommt hauptsächlich aus Indonesien. Bangkirai ist ein
- **Balsa** ist ein weiches Holz, das heute fast ausschließlich aus Plantagen in Südost-Asien gewonnen wird. Teakholz
- Eukalyptus ist ein hell- bis rotbraunes Holz. Produkte aus Eukalyptusholz stammen zumeist aus